

# RS Vwgh 2014/3/21 2012/06/0008

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 21.03.2014

## Index

L37156 Anliegerbeitrag Aufschließungsbeitrag Interessentenbeitrag

Steiermark

L82000 Bauordnung

L82006 Bauordnung Steiermark

10/10 Grundrechte

19/05 Menschenrechte

## Norm

BauG Stmk 1995 §40;

BauG Stmk 1995 §41 Abs4;

BauRallg;

MRKZP 01te Art1;

StGG Art5;

## Rechtssatz

Ein baupolizeilicher Auftrag darf in Beachtung insbesondere des Grundrechtes auf Unverletzlichkeit des Eigentums immer nur im unbedingt notwendigen Ausmaß ergehen (Hinweis E vom 18. Dezember 2008, 2007/06/0118). Bei einem einheitlichen Bauwerk ist grundsätzlich der gesamte Bau Gegenstand des baupolizeilichen Auftrages (Hinweis E vom 26. Februar 2009, 2006/05/0231). Bei Unteilbarkeit des Baues verliert auch der konsensmäßig vorhandene Bestand durch den konsenslosen Neubestand seinen Konsens (Hinweis E vom 6. November 2013, 2011/05/0149).

## Schlagworte

Baupolizei Baupolizeiliche Aufträge Baustrafrecht Kosten Konsenslosigkeit und Konsenswidrigkeit unbefugtes Bauen BauRallg9/2

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2014:2012060008.X03

## Im RIS seit

23.04.2014

## Zuletzt aktualisiert am

19.05.2014

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)